Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

53 (23.2.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 53. Erfies Blatt.

Sountag ben 23. Februar

1890.

Bon Hern Hans Drinneberg, Glasmaler bahier, erhielten wir durch Nachlaß an einer Rechnung bie namhaste Zuwendung von 200 Mark, wosür wir demselben auch auf diesem Wege zu karlsruhe, den 14. Februar 1890.

Evang.-protest. Kirchengemeinderath.

Schmidt.

Badischer Frauenverein.

As Am 3. März beginnt ein neuer achtwöchentlicher Kochschulkurs im Gartenschlößchen bahier Mädocen, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt haben.
Der Unterricht umfaßt die Zubereitung einer einsachen Mittagskoft, einer bessern Mittagskoft, sowie alle Arbeiten der Haushaltung.
Isede Theilnehmerin hat einen Tagesbetrag von 50 Pfg. zu entrichten. Dafür wird derselben Auswärtige Schülerinnen können Wohnung und Gesammtverköstigung erhalten und zahlen hies Annueldungen werden baldigst in der Küche des Frauenvereins (Gartenschlößchen) erbeten, wo und jede weitere Auskunft ertheilt wird.
Unbemitselten Töchtern diesiger Stadt können zur Ermöglichung der Theilnahme an diesem Unskricht, im Februar 1890.

Der Borftand der Abtheilung IV.

Allgemeine Persorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Sparkasse.

Die behufs Abichluffes vorgelegten Sparbuchlein wollen gegen Ruckgabe bes ausgeftellten Scheines bei unferer haupttaffe wieber in Empfang genommen werben. Karleruhe, im Februar 1890.

Die Direktion.

Unfere verehrlichen Mitglieder sowie fonftige Intereffenten laben wir gur Monatoverfammlung auf

Mittwoch ben 26. d. M., Abends 8 Uhr, in ben Gaal ber "Bier Jahreszeiten" freundlichft ein.

Bortrag bes herrn Ingenieur C. Mattenflott, zweiter Beamter ber Gr. Landesgewerbehalle bier, über: "Die Berwenbung ber Bregluft im Gewerbe und in ber Induftrie".

Ratiernhe, ben 2. Februar 1890.

Der Borftand des Gewerbevereins.

Vergebung von Sauarbeiten.

des Großh. Fajanengartens und des botanisichen Gartens der technischen Sochschule ges den die Rarl: Wilhelmstraße bier follen auf ihrifilices Angebot vergeben werben:

Borläufige Anzeige. 2.2. Gine Berfteigerung

Staufenberger

aus bem Reller Geiner Großh. Sobeit bes Pringen Bilhelm von Baben wirb Mittwoch den 12. Mary d. 38.

stattsinden. Nähere Bekanntmachung erfolgt später. Karlsruhe, den 13. Februar 1890. Vermögens-Verwaltung.

Steigerungs - Anfündigung. 3.3. 3n Folge richterlicher Berfügung wird bas bem Birth Lorenz Reinberger in Oberfirch

in ber Uhlandstraße dahier unter Rr. 28, einerseits neben Schieferbeder Ernst Rische, anderseits neben Anton Kilber Bittive gelegene vierstöckige Wohnhans mit Seitenund Querban fanunt aller lie enschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bobens, tagirt zu

fünfundvierzigtanfend Dart,

Montag ben 24. Februar 1890, felben konnen noch bis jum 10. Marz b. J. erneuert merben. Karleruhe, 7. Februar 1890.
Stadt. Spar- und Pfandleihkaffe-Verwaltung. einer öffentlichen Bersteigerung ausgeseht, wobet

ber endgistige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die näheren Bersteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaisersstraße 139 hier, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 15. Januar 1890.
Der Bollstreckungsbeamte
Großh. Notar:

Mintheim. Berfteigerungs-Ankundigung.

Der Theilung wegen werben aus dem Nachlasse bes verlebten Fabrikarbeiters Christian Reeb I. von Kintheim die nachbeschriebenen Liegenschaften am Freitag den 28. Februar 1890.

Bormittag 8 8 Uhr, in dem Kathhause zu Kintheim öffentlich zu Eigensthum rersteigert und endziltig augeschlagen, wenn mindestens der Schäumgspreis erreicht wird.

1. L. B.Nr. 599.

9 Ar 55 Meter Acer im Mittelseld.

11. Gewann, auf die Straße, neben Isham Stoll Wittwe und Karl Mitsichele II. Schäumgspreis.

2. L.B.Nr. 1672.

7 Ar 47 Neter Wiesen in der unteren Ochsenweide, neben Ludwig Friedrich Schmidt und Bernhard August Ebers hardt. Schäumgspreis.

3. L.B.Nr. 1619.

9 Ar 78 Meter Wiesen in der mittleren Ochsenweide, neben Ludwig Friedrich Schmidt und War Hölzer. Schäumgspreis .

3. L.B.Nr. 1619.

9 Ar 78 Meter Wiesen in der mittleren Ochsenweide, neben Ludwig Friedrich Schmidt und War Hölzer. Schäumgspreis .

3. L.B.Nr. 1619.

Schmidt und Mar Hölzer. Schätzungs:
preis.

4. L.B.Nr. 215.

5 Ar 29 Weter Acter in den Hinterwiesen, neben Karl Malsch und Jakob
Friedrich Wenner. Schätzungspreis.

5. L.B.Nr. 1395.

6 Ar 62 Meter Acter im Brohrain,
neben Andreas Martin und Jakob Sciedrich Sies Wittwe. Schätzungspreis.

6. L.B.Nr. 425.

7 Ar 32 Meter Acter im Linkenzaum,
neben Christian Martin und Christian
Leopold Meinzer Erben. Schätzungspreis.

350 M.

7. L.B.Nr. 1628.

Beiertheim. Bieh- und Fahrnifversteigerung. 2.2. Aus bem Rachlaffe bes + Joief Sped, Schnied in Beiertheim, werben in beffen Behau-

fung am Montag den 24. Februar d. J., Morgens 8½ Uhr anfangend, burch die Unterzeichneten versteigert: Manns: und Frauenkleiber, Weißzeug und Bettwerf, 1 zweithüriger Kleiberkasten, 1 Chif-fonniere, 1 Kommode, Tisch und Stühle, 1 Kü-cheuschrank, 3 Bettladen, 2 Leiterwagen, 1 ge-wöhnlicher Pflug und 1 Egge, 1 Häuselpflug, 1

Futterschneibmaschine, 2 Milchwägelchen, 1 Dungkaften, 2 neue Weinfässer, mehrere Ster Holz,
ein großes Quantum Deu und Strob, Kartoffeln,
weiße Küben, Didrüben, 4 Läuserschweine und
verschiebener Haustath.
Beiertheim, ben 19. Februar 1890.
Bürgermeisterant.
Braun. vdt. F. Weber.

28ohnungen zu vermiethen.
6.2. Belfortstraße 14 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Räheres zu erfragen parterre.

gebör auf 23. April zu vermiethen. Räheres zu erfragen parierre.

— Dur lacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Babezimmer, Küche, 2 Mansarben und 2 Kellern, alles der Reuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

— Dur lacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine seine Wohnung von 5 zroßen, schönen Zimsmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2–3 Mansarben, 2 Kellern ze. sosort oder auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

*2.2. Dur lacherstraße 54 ist eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Alsov und Küche, auf 23. April zu vermiethen.

*3.2. Etilingerstraße 43 ist eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmern, Küche, Keller und Zugebör nebst einem Stück Gartenland, auf 1. März oder später zu vermiethen.

— Dirschstraße 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Klauprechtstraße 16 eine Wehnung von 2–3 Zimmern mit Küche und Zugebör zu vermiethen.

— Dirschstraße 22 sind noch Wohnungen von 3 und 4 düsschof Zimmern, vornen Balkon, binten hübsche Veranda, jede Wohnung mit Badezimmer und 2 Mansarden nebst Waschläche und allem übslichen Zugehör, auf 23. April zu vermiethen.

— Karlstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Kammern, auf 23. April zu vermiethen; ebenio der 3. Stock mit denschen Räumlichseiten. Näheres dartere. Unzusehen nur an Wochentagen von 11—1 Uhr.

6.5. Kaiserstraße 14 ist der 2. Stock, destehend in 4 Zimmern, Küche, Reller und Wansarden, der Wenzeit entsprechend eingerichtet, sowie im Quersdau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

— Karlstraße 52 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Holze den eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April au vermiethen.

— Karlstraße 52 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

— Karlstraße 52 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und Bugehör auf 23. April zu vermiethen.

— Karlstraße 52 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, Keller und Hol

3.3. Leopolbstraße 11 ist eine Wohnugn von awei großen Zimmern und eine solche von zwei kleineren Jimmern nebst allem Zubehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden.

— Leopolbstraße 27 ist eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine solibe Person zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

*10.2. Lessingstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und 2 Küchen, ganz oder in 2 Wohnungen getheilt, auf 23. April zu vermiethen. Gendaselbst sind auch schoen Mansardens wohnungen, bestehend in 2 Zimmern und Küche, zu vermiethen.

3.1.

Die Hof-Ungarweinhandlung Rudolf Fuchs,

Hamburg, ihres garantirt reinen und hat den Haupt-Ver

Medicinal-Iokayerweines

der Kronen-Apotheke, Zähringerstrasse 43, 29.8. übergeben.
Originalabzus. Originalpreise.

!!! Erprobt gegen Influenza!!!

zeichnet sich vor allem durch ihren bedeutenden Gehalt an Kohlensäure aus — ist also für den häu dichen Gebrauch besonders empfehlenswerth — und wird mit vorzüglichem Erfolge gegen alle catarrhalischen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens u. s. w. angewendet Emser Natron-Lithionquelle (Wilhelmsquelle)

Emser Catarrh-Pasten Emser Pastillen in runden Blechdosen.

in plombirten Schachteln, Engros in Karlsruhe hei den Herren: Bahm & Bassler, E. Glock Sohu, sowie ferner bei K. Malzacher, W. I. Schwaab. G. Baur, Apoth, E. Ganser, Apoth. und zu beziehen durch alle Mineralwasser-Handlungen und Apotheken. König Wilhelm-Felsenquellen.

> Brust v. Hustenleiden de Wirksamstes Mittel für **₫ GUMMI**per Schachtel 25 Pf.

EMIL ROESLER GROSSH. HOF-CONDITOREIWAAREN-FABRIK HEIDELBERG. Nur zuhaben bei:

den Herren W. Erb, am Spitalplatz, Karl Hager, Erbprinzenstrasse, V. Merkle, Kaiserstrasse, J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse, Fritz Neek, Rüppurrerstrasse, Carl Reth, Herrenstrasse, in Karlsruhe; L. Reisner in Durlach, Joh. Springer in Ettlingen, Ch. Seltz in Liedolsheim, L. Herrmann in Linkenheim, Max Hagmann, Aug. Müller und Ed. Schlatter Wittwe in Mühlburg.

Emfer Rrabuchen, Gelterfer, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Bildunger, Antogaster, Immauer Fürstenquelle, Obersalzbrunner Aronenquelle, Minerba: brunnen 2c.

Diretter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme fehr billige Preise gn ftellen. — Garantie für frifche Füllung.

W. L. SCHWAAD. Softieferant. Amalienstraße 19.

Eine Parthie welsse

Herrenhemden,

fonft Mt. 3 .- , jest Mt. 2.50, fonft Mt. 3.50, jest Mt. 3 .-- ,

Normalhemden.

Wolle, Winter: Qualitat, sonst Mf. 5.—, jest Mf. 3.50, banmwollene, fonft Mt. 2.50, jest Mt. 1.70.

Adolf Honsel, 29 Erbpringenftrage 29.

sugepor auf 25. April zu vermietzen. Kaderes im 3. Stod.

4.2. Luisenstraße 69a ist eine Wohnung, bestebend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Manssarbe, auf 23. April zu vermietzen.

— Rheindahnstraße 38, neben der Luisenschule, ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von füng großen Zimmern mit freier Lussicht auf das Gebirge auf 23. April zu vermietzen. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stod.

— Rüppurrerstraße 6 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung, bestebend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Antheil am Trodenspeicher, auf 23. April zu vermietzen. Näheres im 1. Stod des Seitenbaues.

— Küppurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern son je 4 großen Zimmern sofort ober auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugebör auf 23. April zu vermietzen. Zu erfragen im 1. Stod.

— Teephantenstraße 9 ist die Veten

sammt Jugehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

— Teephantenstraße 9 ist die Belsstage, besiehend aus 8 Zimmern mit Walkon, Rüche und sonstigem Augehör nebst Gasund Wasserleitung und Badeinrichtung, auf 22. April zu vermiethen. Näheres Amaliensstraße 81 im 2. Stock.

4.2. Uhlandstraße 10 ist auf 23. April eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, Antheil an der Waschstücke und am Trodenspeicher auf 23. April zu vermiethen.

*4.2. Waldhorn straße 55 ist eine Wohnung im 2. Stock des Korberhauses, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserstiung, Keller und Speichertammer, auf 23. April zu vermiethen. Raberes daselbst beim Sigenthümer.

*3.2. Waldhiraße 22 ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschuß, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserstiung und Zugehör, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock des Borberhauses.

— Werderstaße 28 ist eine Wohnung, bessehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Zerberd aus 5 Zimmern, Lüche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laben das 5 Zimmern, Lüche, Keller und Wansarde, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laben daselbst.

— Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimpern

er,

a:

eife

Euden daselbst.

— Werberstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweber im 2. ober 4. Stod, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer im 4. Stod.

— Werderstraße 88 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen in der Wirthschaft.

— Sine schone, herrschaftlich hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, auf 23. April 1. J. ju ver-miethen. Raberes Schlofplat 15, 2. Stock.

— In angenehmer Lage der Westend-straße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Rüche, Speisekammer, zwei Rellerabtheilungen, 2 Mansarden 2c., per 23. April d. J. zu vermiethen. Näheres Spitalftraße 48 in dem Büceau.

— Eine schöne Parterrewohnung von 6
Simmern 2c., sämmtlich auf die Straße gebend, auf 23. April 1. J. zu vermiethen. Räheres Schlosplag 13, 2. Stock.

— Ede der Marien- und Luisenstraße ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder per 23. April zu vermiethen. Käheres Werderplag 39, parterre.

— Die Bel-Stage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balfons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 Mt. zu vermiethen, kann auch in 2 Wohnungen ges theilt werben. Auskunst ertheilt der Eigens thümer Moltkestraße 21.

*3.2. Im Saufe Leopoldftraße 7 b (am Leopoldeplat) ift die Parterre: Wohnung von 7 Bimmern, Rüche, Rellern und 2 Manfarben auf 23. April oder früher zu ver-miethen. Räheres Stephanienstraße 19.

Rrengstraße 37 ift ein gut möblirtes gienner, nach bem ofe gebend, auf Bunsch mit Bianino, sosort ober ater zu vermiethen. Bu erfragen brei Ereppen 5.4.

4.2. Mublburg. Rheinstraße 12 ift eine schöne Bohnung von 6 Zimmern, Ruche, Keller und Bugebor auf 23. April gang ober getheilt zu permiethen.

Geschäfts-Verlegung.

Während des Neubaues meines Baufes Waldfraße 47 befindet fich mein Verkaufslokal Waldstrasse 38, im Haufe der Fran Lovs.

Karlsrube, den 22. Februar 1890.

Ludwig Käppele, Burfiler.



Brillant-Petrole

Oelbergwerke Pechelbronn, Elsass.

Die vom chemischen Laboratorium der Grossh. Bad. techn. Hochschule dahier gemachte Analyse, worüber Attest zur Verfügung steht, ergab folgende

VORZUGE:

1. Nicht explodirbar, Entflammungspunkt gleich dem Kaiserel und doppelt so hoch wie beim amerik. Petroleum.

2. Grössere Leuchtkraft,

3. Einen um ca. 25% geringeren Verbrauch.

Das Brillant-Petroleum ist ein Brennöl bester Qualität, übertrifft bezüglich der Destillations-Rückstände nicht allein das gewöhnliche amerik. Petroleum, sondern selbst das vorzügliche Kaiseröl, ist dabei viel billiger als letzteres und nicht viel theurer wie amerik. Petroleum.

En-Gros-Lager & Allein-Verkauf

Max Schwab, Karlsruhe. Verkaufstellen:

Gust. Bronner, Wilhelmstrasse. Karl Imle, Schirmerstrasse. Adolf Körner, Ludwigsplatz. Albert Landmann, Werderstrasse. August Lösch, Kaiserstrasse.

Rud. Spitz, Douglasstrasse. Steph. Thomann & Sohn, Westendstr. Carl Hack in Ettlingen. Emil Reiss in Ettlingen.

Anaben: Bemden, Kragen, Manschetten,

Madchen: Bemden, Beinkleider, Unterrocke,

Taschentücher in ben verschiedensten Qualitäten, außergewöhnlich billig.

Jul. Z. Oppenheimer,

4.3.

Raiferstraße 74, am Marttplat.

Wohnungen zu vermiethen.

— Westendstraße 29 und 29a sind der Menzeit entsprechend eingerichtete Wohrungen von 4—7 großen Immern nebst Bad und Speisekammer zc. auf 23. April d. J. oder früher zu vermiethen. Näheres Friedenstraße 6, parterre, oder Westendsstraße 29 b.

Ostendstraße 7 find per sofort oder 23. April das Parterre von 4 Zimmern, Kidde, Mansarbe, Keller und Baschfliche, sowie der 2. Stock von 5 Zimmern und Babezimmer nehst obigem Zugehör u. Bal-ton zu vermiethen. Räheres Kaiserstraße 14 im Babes

Schwimmschulweg 4 ift die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balton, Rüche und Zugebor für 500 M. zu vermiethen. Austunft ertheilt ber Eigenthümer, Molttes ftraße 21.

Gottesauerstraße 27
find sofort ober auf 23. April Wohnungen von je
3 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Nä-heres daselbst im Laben.

Mühlburg.

23. Meinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe und Antheil an der Baschtüche, sosort oder auf 23. April zu vermiethen.

2. Abeinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, Rellerabtheilungen und Antheil an der Waschtüche, sosort der auf 23. April zu verzmiethen.

niethen.

N.B. In beiben Wohnungen ift Wasserleitung und kann in letitbeschriebener Wohnung auch ein Babezimmer eingerichtet werden.

Näheres Hardistraße 29 ober Rheinstraße 57 im Laden.

Villa in Durlach mit großem, schönem Bark, bicht an ber Bahn, per Frühjahr 1890 zu vermicthen. Räheres Comptoir Seboldfabrik.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. *3.3. Balbstraße 64 ift ein kleiner Laben mit Bohnung auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes im Saufe, eine Treppe hoch.

Kaden mit Wohnung zu vermiethen.
— Sophienstraße 56 ist ein Laben mit Wohnung auf 23. April zu vermiethen. Näheres direkt beim Hausverwalter Mittags von 12—2 Uhr.

Raden mit Wohnung zu vermiethen.

— Birkel 33 a ift ein iconer Laben nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarben sogleich aber später an einen Mehger ober Wurstler zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer, Küppurrerstraße 25.

Laden ju vermiethen. 2.2. In einem Saus mit Hofthor und großen Raumlichkeiten ist ein Laben mit Wohnung, für einen Mehger passen, sosort ober auf später zu vermiethen. Näheres bei A. Monninger, herrensstraße 7.

Laten zu vermiethen.

— Am Marktplat, Hebelftraße 11, ift ein Laben mit anstoßendem Limmer für 800 Mt. zu vermiethen. Günstige Lage für ein Spezereigesichäft, Mehllager 2c., ohne Concurrenz. Näsberes im 4. Stod.

Laden

mit dahinterliegenben Räumen ift auf 28. Juli zu vermiethen: Lammstraße 2.

Ginfenstriger Laben in erster Geschäftslage, Kaiserstraße 169, tft auf 23. April ober später zu vermiethen. Näheres im Hause, 2 Stiegen hoch. 3.3.

Die Parterre = Räumlichkeiten Kronenstraße 10, bestehend aus einem großen Laben sowie anstoßenben Magazinen, welche sich für ben Betrieb eines Engros- ober sonstigen Geschäfts eignen, sind auf 23. April billig zu vermiethen. Raberes im 2. Stod kaselbst.

empfehle in großer Auswahl:

Cachemires in fdmarz, creme und farbig,

façonnirte Stoffe, Zacen= und Paletot= Stoffe

in allen Qualitäten.

Tuch u. Bucffins, fchwarze

Bammgarnftoffe, dunkle Anzugstoffe

für praftische Anzüge zu ben billigften Preifen.

3.3.

Aronenstraße 25 und Werderstraße 48.

eingetroffen!!

Gin ganges Fabriflager von einigen 1000 Stud hochfeinen

> Tricot: Taillen, Tricot:Blonsen, Tricot:Jaquettes neuester Mode, Tricot-Kinder-Bloufen, Tricot-Kinder:Leibchen, Tricot:Kinder: Neberjäcken, Tricot:Kinder:Kleidchen, Tricot:Anaben:Anzüge

in allen Farben und Größen, um rafch damit ju raumen, ju gang fannend billigen Preifen.

Ede ber Raiferftrage und Raifer: Paffage.

Beehre mich, anzuzeigen, daß fammtliche neuen

Frühjahrs- und Sommerstoffe

eingetroffen find.

2.1.

Mufter-Collectionen fteben gu Dienften.

Adolph Hirsch, Ench und Budffin: Lager,

Raiferftrafe 209.

Kreuzstraße 27 sind auf 28. April zu vermiethen:

im 3. Stod eine Wohnungen von 3 Bim= mern nebft allem Bugebor. Raberes Spitalftrage 46 im Laben.

Per 28. April ift in bester Lage der Staiserstraße ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern und auftoßendem Kontor zu vermiethen. Offerten unter Rr. 628 an das Rontor des Tagblattes erbeten.

in welchem ein gut gehendes Wurstwaarengeschäft mit Bierverkauf betrieben
wird, ist sammt anstossender Wohnung per
25. April cr. Familienverhältnisse halber zu
vermiethen. Reflektanten wollen ihre Adressen
unter Nr. 873 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Billa

jum Alleinbewohnen, in freier Lage, nächt Eifenbahnstation und größern Ortes, enthaltend 5-T Bimmer und Wirtsichaftsräume nebst Garten, auf's Jahr zu miethen gesucht. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Genauere Beschreibung und Angabe bes Miethspreises erbeien unter Ar, 938 an das Kontor des Tagblattes. Unterhändler verbeien.

Bimmer zu vermiethen.

— Gottesauerstraße 5, ganz in ber Näse bes Durlacheribors, in schöner, gesunder Lage, ist eine Stege boch ein sein möblirtes Jimmer mit Balkon für sogleich oder später zu vermiethen. Auf Wunsch Lann auch ein zweites Zimmer dazu gegeben werden. Zu erstragen parterre.

— Raiserstraße 215, eine Treppe boch, ist ein bubich möblirtes Zimmer auf 1. März zu ver-miethen. Räberes im Juwelierlaben.

1.2.2. Ein gut möblirtes Zimmer an zwei solibe Arbeiter billigft zu vermieiben: Werberstraße 53 im 3. Stod, Edhaus am Werberplay (Bahahof-staditheil).

- Klauprechtstraße 16 ift ein Parterregimmer mit Nordlicht möblirt ober unmöblirt gu ver-

Pension.

*3.2. Zimmer mit Benfion ift fogleich ju ver-geben: Friedenstraße 5.

Penfion-Unerbieten.

*2.2. Eine junge Bittme sucht auf 1. April eine Dame in Benfion zu nehmen. Abresse zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Dienst:Antrag.

*2.2. Gesucht wird auf Oftern ein braves, tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und auch Hausarbeiten übernimmt. Gute Behandlung und guter Lobn werden zugesichert. Abressen sind unter Nr. 975 im Kontor bes Lagbsattes abzugeben.

Betheiligung mit großem Kapital an einem rentablen Unternehmen in Karls-ruhe ober Umgegend von einem tüchtigen Kaufmann gesucht. Offerten unter Nr. 703 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.5.

Sapital-Gefuch.

2.2. Es werben auf II. Sppothete 6000 ober 12000 Mart aufzunehmen gesucht. Offerten unter Rr. 980 an bas Kontor bes Lagblattes erbeten.

Kavital-Geluch.

3.3. Es werben auf ein prima Object 25000 bis 30000 Mark, mit 5% verzinstich, gegen breifache Sicherheit zu cebiren gesucht. Gest Anerbieten unter Nr. 931 an bas Kontor bes Tagsblattes erbeten.

Gine Rachbypothete von 7000 Mt., au fünf Prozent verzinslich, auf ein werthvolles Obieft an guter hiefiger Lage eingetragen, wird zu verfausen (cediren) gesucht. Da der Obligationse indader sein Geld anderweitig verwenden will, so wird ein Nachlaß bewilligt. Gest. Offerten unter Nr. 685 an das Kontor des Lagblattes erbeten. 701

Rheinische Creditbank

Einbezahltes Actienkapital: 15 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher

a) Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,

b) Werthpapiere aller Art in offenem Zustande, zur sicheren Aufbewahrung und Verwaltung übernehmen und von letzteren somit jeweils:

die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine, die Controle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung, die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wieder-anlage in anderen oder gleichen Effecten, den Bezug von neuen Couponsbogen u. den Umtausch von Interimsscheinen, die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere

Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren und mit Panzerplatten ausgestatteten Gewölben unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben die volle Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Brautausstattungen Complette

liefern nach Kostenüberschlag billigst

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse 171.

Färberei

für Damenkleider und Stoffe jeder Art in modernsten Farben, Berrenkleider, Ueberzieher, Rode, Sofen, Westen werben in "gangem Zustande" gefarbt und ichon hergerichtet, Mobels ftoffe, Blufch 2c.

NB. Für Trauer in 24 Stunben.

Timeus,

21 Marienstraße 21.

Chemische Reinigung

von Damens und herrens Garberoben, Teppiden, Deden zc., Preffungen auf Cammt und Blufde in eleganien Deffins. Wascherei und Ereme Farben von Tulborhangen jeber Art.

Sorgfältige, rafche und billige Uneführung.

in Glas geatt mit Datt: und Glanggold ober Gilber, fowie in Buntglas, weiß, fertigt bie

Glasätzerei von A. Schweizer.

Ausstelluna

von fertigen Arbeiten im Laben ber Buch- und Runfthandlung von J. Hartwog, Raiferstraße 215, sowie bei herrn Karl Boll, Raiferftrage 100, wofelbft Bestellungen angenommen werben.

Bang besonders mache auf meine Gebrauchsichriften für Rauflaben jeber Art, Hotels, Restaurationen 2c., angefertigt und eingerahmt in 8 Großen à M. 3.50, M. 4.50 und M. 5.50 ergebenft aufmertfam.

2.2. Ein jüngerer Commis wird für leichte Konstorarbeiten und ben Laben gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 974 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Schreiner:Gesuch.

2.2. Drei tüchtige Schreiner, Anschläger, finden sofort bauernde und lohnende Beschäftigung bei Ludwig Boller, Augartenftraße 30.

Weodistinnen-Gesuch.

22. Gine erfte, tuchtige und eine zweite Medifin, welche felbstfianbig zu arbeiten verstehen, finden bei hohem Gehalt bauernde und gute Stellen. Offerten unter Rr. 1006 im Router des Tagblattes zu hinterlegen.

2.2. Für ein hiesiges seines Detailges schäft wird ein Fräulein gesucht, welches mit der Buchführung durchaus vertraut sein muß. Die Stelle kann event. auch durch einen jungen Commis besetzt werden. Offerten unter Rr. 933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle Untrag.

2,2. Ein Mabden, im Maschinens und Sands naben bewandert, findet bauernde Stellung. Bo? zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Lehrling : Gefuch.

4.2. In meinem Tapeziers und Deforations geschäft ift für einen orbentlichen jungen Mann eine Lebrstelle jogleich ober auf Oftern zu besetzen. Raberes bet

Albert Oberst, 221 Raiferstraße 221.

Lehrling Gefuch.

2.2. Gin gesitieter junger Mann, welcher Luft bat, bas Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, fann unter gunstigen Bebingungen in die Lehre treten bei Adolf Götz, Tapezier- u. Decorateur, Afabemiestraße 25.

2ehrling-Gefuch.
10.6. Ein Junge mit gutem Schulzeugniß tann unter gunftigen Bebingungen in bie Lehre treten

Karl Kaufmann,

Blechner und Initallateur, Sophienfiraße 54.

2.2. Gine tüchtige, gewanbte

Laduerin

mit fehr guten Zeugniffen fucht Stelle burch Frau Reng, Walbftrage 37.

*2.2. Ein Fraulein sucht eine Filiale für ein Sigarrens, Flaschenweins ober abnil. Geschäft zu übernehmen. Raution kann gestellt werben. Rasberes Akademiestraße 7.

Saus-Berkauf.

3.3. Ich bea stäcktige, mein breiftödiges Wohnhaus in Karlsruhe mit hof, Gärtchen und einer ges ränmigen Werkstätte, alles in bestem Zustande, Aum sesten Breis von M. 33000, auch ohne Angahlung, sofort an einen soliben Käufer zu versäußern.

Rudolph Lincke, Ladfabrifant in Granwinkel.

Saus-Verkauf.

— Ein gut erhaltenes Haus in ber Waldhornsftraße mit Einfahrt, Werkstätte und Hof, zu 7% rentirend, ist zum sesten Preise von 26000 Mark mit kleiner Anzahlung unter günstigen Bedingungen Berhältnisse halber sosort zu verkaufen.

Im Austrage des Eigenthümers:

R. Goldschmät,

Biegenicaftegeicaft, Raiferftrage 81/86. 3. Stod.

Gine gangbare Wirthschaft in bester Lage bes Bahnhosstabttheils ist Krants betts halber zu verkausen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblaties. *3.2.

Bauplat.

14.4. Ein schöner Bauplat in der Rabe der neuen Dragonerkaserne ist unter günstigen Bedingungen preiswärdig zu verlaufen. Offerten unter Ir. 828 find an das Konier des Tagblaties erbeten.

702

5.2.

100

H. F. Rothweiler, Möbelmagazin, Bahringerftrafe 82,

empfiehlt sein Lager und Anfertigung jeder Art Mobel in folider Ausführung.

Wilhelmstraße 56.

Bringe hiermit zur Renntniß, bag ich unter'm Seutigen neben meinem Maler=, Tüncher= und Tapezier : Beschäft ein Tapetenlager errichtet habe. Durch enorm vortheilhafte Gintaufe bin ich in der Lage, Tapeten und Borben für einzelne Zimmer, sowie für ganze Bauten außerst billig zu erlassen. 3ch wende mich baber im Bertrauen an tit. Einwohnerschaft Karleruhe's und Umgebung mit der Bitte, bei Bedarf von Tapeten zc. mein Borhaben gutigft unterstüßen zu wollen. Auch der kleinste Auftrag wird mir ftets willtommen

Bei Abnahmen von 10 Mf. an gewähre ich 10% Rabatt trop der äußerft

foliden Preise, um damit einen raschen Absat zu erzielen. Mufterfarten nach auswärts werben auf Berlangen zugefandt.

Mit aller Sochachtung zeichnet

ludwig Pallmer,

Maler-, Tüncher- und Tapezier-Geschäft,

Bilhelmftrage 56.

Karlsruhe, ben 16. Februar 1890.



2.2.

<u>Maschinondau-Gosollschaft Münchon.</u>

empfiehlt als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den geringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide einfachste Construction, daher Reparaturen sehr seltan, namentlich durch Wegfall des Schiebers; für electrische Beleuchtung, sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Referenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completter

Preise der completten

Eincylinder-Motoren:

1/2 1 2 3 4 5 6 8 10 P?

Mark 900, 1100, 1500, 1700, 2200, 2400, 2800, 3200, 4000,

Zwillings-Motoren:

10 12 15 20 30 40 60 Pfdk.

Mark 4000, 4500, 5200, 6000, 7500, 9300, 19000.

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in Betrieb zu sehen.
Weitere Auskunft ertheilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,

Das größte

befindet sich 39 Waldhornstraße 39. Anerkannt coulanteste Bedienung.
NB. Billigste hiesige Preis-Berechnung. Rur nach Gewicht, auf Bunsch Abholen
Achtungsvoll und Burudbringen ber Baare

A. Gessler.

Bu verfaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten Betten, Roßhaarmatragen, Ehiffonnieres, Kästen, Kom-moden, Ovalitiche, Küchentische, Kanapees, Sarni-turen, Waschlommoden mit und ohne Marmor, Nachtische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boben-teppiche und allerlei Hausbaltungsgegenstände bei Frau Kurr, Läbringerstraße 25.

— Gebrauchte und nene Betten und Möbel sowie ganze Ansstenern find fortwährend billig zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

10.4. Reue und gebrauchte Betten und Mobel find fortwährend billig zu verfaufen bei G. Pilz, große Spitalfiraße 1.

Ju verkaufen: eine vollständige Labeneinrichtung für ein Kurzwaarengeschäft, serner Büssets, Spiegel und Bückerschänke, Vertige, Chissennieres, 1. und 2thürige Schränke, Kommoden, darunter Maschen mit und ohne Marmor, 2 Garnituren in Kips und Risisch, einzelne Kanapees von 16 Mt. an, verschiedene Fauteuils mit und ohne Einrichtung, vollständige Betten mit Roßbaars und Seegrasmatrazen, edige und ovale Tiiche, Spiegel und Bilder aller Art, verschiedene Stüble, Küchenschänken, i. w., alles gebraucht und gut erhalten: Waldestraße 7.

Dene Wolftermobel:

3 Sarnituren in braunem Plüsch, bestehend in 1 Sopba, 4 Halbsauteuils mit Quasten und Fransen, Sopbas in allen Façons, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Sinrichtung, Bettstätten mit Rosten, Matrapen und Polsiern, Borhangs stangen in großer Auswahl empsiehlt zu billigen Breisen F. Guthörle, Tapezier, Spitalstraße 43

Ein vorzügliches Tafelklavier von Raim und Gunther ist preiswürdig zu ver:

H. Maurer, Pianofortelager, Friedrichsplat 11.

Ein Ruticbirwagen *2.2. (sogen. Phaston) jum Selbstfahren ift ju ver-taufen. Liebhaber belieben ihre Abressen unter Kr. 972 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herrens und Frauenkleiber, Schube, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Borten gablt A. Owis, Durlacherstraße 85.

3ch suche 50—60 Cache Gersten fpreu ju faufen und jable 40 - 60 Pfg. per Gad, je nach der Große beffelben.

Jean Stauch, Bactofenbauer, Berberftraße 90.

Altes Blei

tauft in großen und kleinen Parthien
Hans Drinneborg,
7 Schützenftr., Glasmalerei, Schützenftr. 7.

8.3. Weinwirthschaft,
in sehr guter Lage der westlichen Stadthälfte,
seit mehreren Jahren im Betrieb, ist an einen
tüchtigen Wirth zu verpachten. Kantionsfähige Bewerber wollen briefliche Anfragen,
denen Mittheilung über bisher betriebene Geschäfte beizufügen ersucht wird, unter Nr. 971
an das Kontor des Tagblattes einsenden.

Saushaltungs-Aurs
für Töchter besserr Familien beginnt im Laufe
bes Februars. Näheres Friedenstraße 5, 3. Stock.
Daselbst wird auch französische Conversation burch
eine geb. Französin ertheilt. *3.2.

■ GACAO SOLUBLE VORZUGLICHE QUALITAT

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

703 ustav Boegler,

Karlsruhe, 18 Kurvenstrasse 18. Fabrikation und Lager

Badeeinrichtungen, Douche-Apparaten, Badeöfen,

Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petro-leum-Apparate. Illustrirte Preisliste gratis und franko



(alte Leipziger) auf Gegenseitigfeit gegründet 1830.

Berficherungs-beftand: 277 Millionen Dart,

Onbe 1888: 296 Millionen Mart, Gnbe 1889: 315 Millionen Mart.

Bermogen:

64 Millionen Mart, 71 Millionen Mart,

Ente 1889: 78 Millionen Mart.



Gezahlte Versicherungs-fummen bis Ente 1887: 49 Millionen Mart, bis Ente 1888: 53 Millionen Mart. bie Enbe 1889 : 57 Millionen Mart.

gezablt: 1840-49: 18% 1850-59: 16% 1860-69: 28%

The Lebensbersicherungs-Gesellschaftzgebäude in Leipzig.

Die Lebensbersicherungs-Gesellschaftzgebäude in Leipzig.

Die Lebensbersicherungs-Gesellschaftzu Leipzig gehört zu ben ältesten und größten, sowie vermöge der hoben Dividenden, welche sie fortzgest an ihre Bersicherten zahlt, zu den sicherstsen nur noch 152 M., von 40 Jahren und billigsten Gesellschaften Deutschlands und steht, was günstige Versicherungsbedins aungen anderrisst, seit Einsührung der Unansechtbarkeit ihrer fünssährigen Poslicen unübertrossen da.

Die Beiträge stellen sich bei der Lebensverssicherungs-Gesellschaft zu Leipzig durch die hohe Dividende auf die Dauer außerordentlich niedrig und betragen beispielsweise bei einer lebens:

Albere Aussunst ertheilt die Gesellschaft ielbst oder deren Bertreter in Karlsrube: Carl gais, Bürgerstr. 9, u. Ludw. Ziegler, Baldst. 41.

Buchen:Abfallholz

bon ber Bürsten-Fabritation klein gesägt, garankirt troden, liefern franko in jedem Quantum zu billigen Pretsen

Forlen: ober Tannen:

Buchenholz unb Rlöse,

Hermann Dies & Cie., Bürften= und Solgwaarenfabrit Durlad. Rabrifnieberlage: Raiferftrage 126.

riedrichsbad Karlsruhe.

Kaiferftraße 136.

Banze Anstalt geheizt ohne Preiserhöhung. Wasserwarme im großen Schwimmbassin ber außeren Temperatur stets angemessen.

Bannenbader zu jeber Tageszeit. Jeben Montag Nachmittag sammtliche Baber zu balben Breisen.

Sonntag den 23. Februar, Anfang 1/4 Uhr Nachmittags, Streich-Concert,

Rapelle des 1. Bad. Leib-Dragoner-Regiments Rr. 20 unter Leitung bes Stabstrompeters Berrn 21. Damm.

Abonnenten . . . 20 Pfg. Richtabonnenten . . 40 " Cintritt }

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

5.4.

China-Thees in Packeten von 1/5, 1/2 u. 1 Pfund zu Mk. 1.80, 2.70, 3.40, 4.10, 4.40, 5.40 per Pfund.

Thee-Mischungen in Packeten von 1/5, 1/9 u-1 Pfd. zu Mk. 2.-, 2.70, 3.-, 8.60, 4.10, 4.60, 4.90 per Pfd-

Reingeschmack garantirt. Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstrasse 124.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich. Filiale in Karlsruhe: Kaiserstrasse 124.

Sehr billiger Umschlag!
Clgarren ohne Etiquette von Mark 3,95 bis Mark 10,20 per 100 Stück.
Clgarren von Mark 2,20 bis Mark 9,80 per 100 Stück. Havanna-Cigarren von Mark 5.50 bis Mark 48 .- per 100 Stück.

mportirte Manilia - Cigarren von Mark 7.85 bis Mark 9.85 per 100 Stück.

auchtabake nach hollandischer Methode fabricirt in Packeten von 1/5 und 1 Pfund in feinen Qualitäten su Mark - 60 bis Mark 3. – per Pfund.

ia allen Farben für Herren und Damen von 1 Mf. 20 Bfg. an, jeber Knopf weiter 20 Pfg. mehr, sowie **dänische Handschuhe** werden nach Maaß angefertigt bei

Eugen Klemm,
Sandichuhmacher,
Raiferftrage 36a im Laben ober eine Treppe boch

Betten und Bettfedern

empfiehlt zu billigen Breifen und äußerft bequemen Bahlungs= bedingungen

Baaren-Credit-Gefcäft, 65 Waldftraße 65, (Ludwigsplat).

A. Steiner's Weinfinde I, Werderplat 49,

empfiehlt ihre reinen Beine nebft gutem Frühftud und reichhaltiger Speifen-

O. Fritz.

Der Ausschank im Glas dieses so rasch in Deutschland beliebt gewordenen Italienischen leichteren rothen Landweines findet jetzt auch hierorts statt und zwar in dem unten bezeichneten Locale. — Der Vino Nostrano aus den unter königl. italienischer Staatscontrole stehenden Kellereien der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft in Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg und München ist ein nicht schwerer, wohlschmeckender, billiger, absolut reiner und daher auch gut bekommender Italienischer rother Landwein, welcher mit den dicken und schweren Bari- und Barletta-Weinen, die sich nicht zum Ausschank, sondern nur zu Verschnitten eignen, nicht zu verwechseln ist.

Carl Huband, zur Taubergründer Weinstube, Kaiser-Allee 61.

rosses Concert.

23 Raifer = Allee 23.

CONCERT

von der Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen. Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.

Biegu ladet freundlichft ein

W. Schäfer.

Zum feld of the off

Ede ber Luifen: und Marienftrage. Heute Sonntag von 1/24 Uhr ab

Concert m Vorstellung Gefellschaft Hern. Gintritt frei.

lharmonischer Verein.

111/4 Uhr Brobe (Museum).

Folgt ein 3 meites Blatt.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller fen hofbnichandlung, rebigirt unter Berantwortlichleit von 2B. Duller in Rarlernbe.